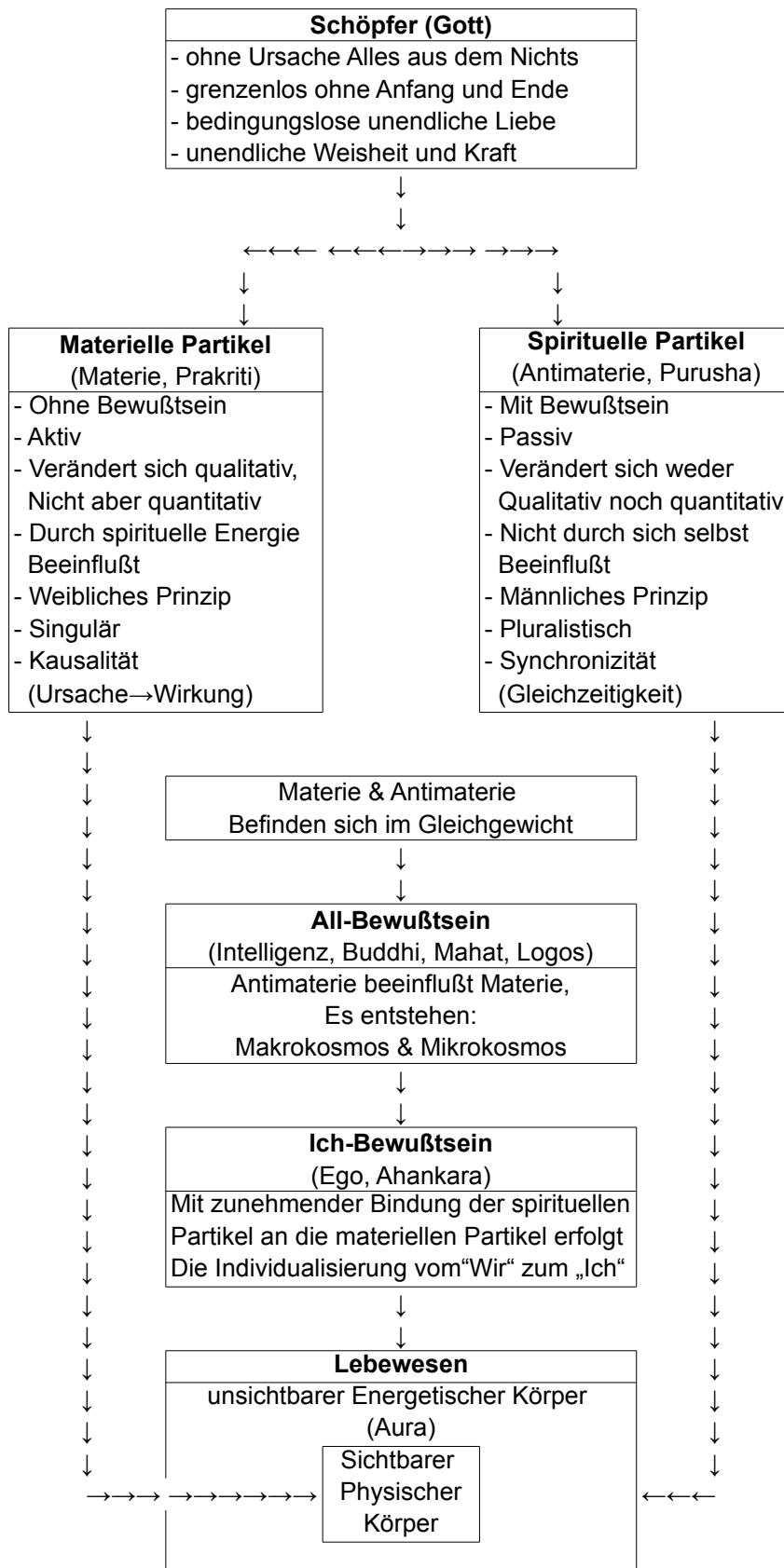
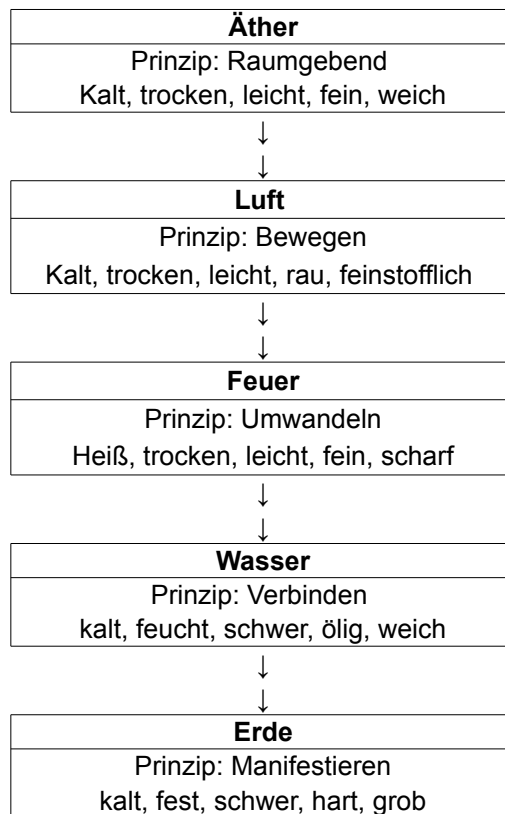


# (Ayur-) vedische Kosmologie

## Der „Schöpfungsprozeß“



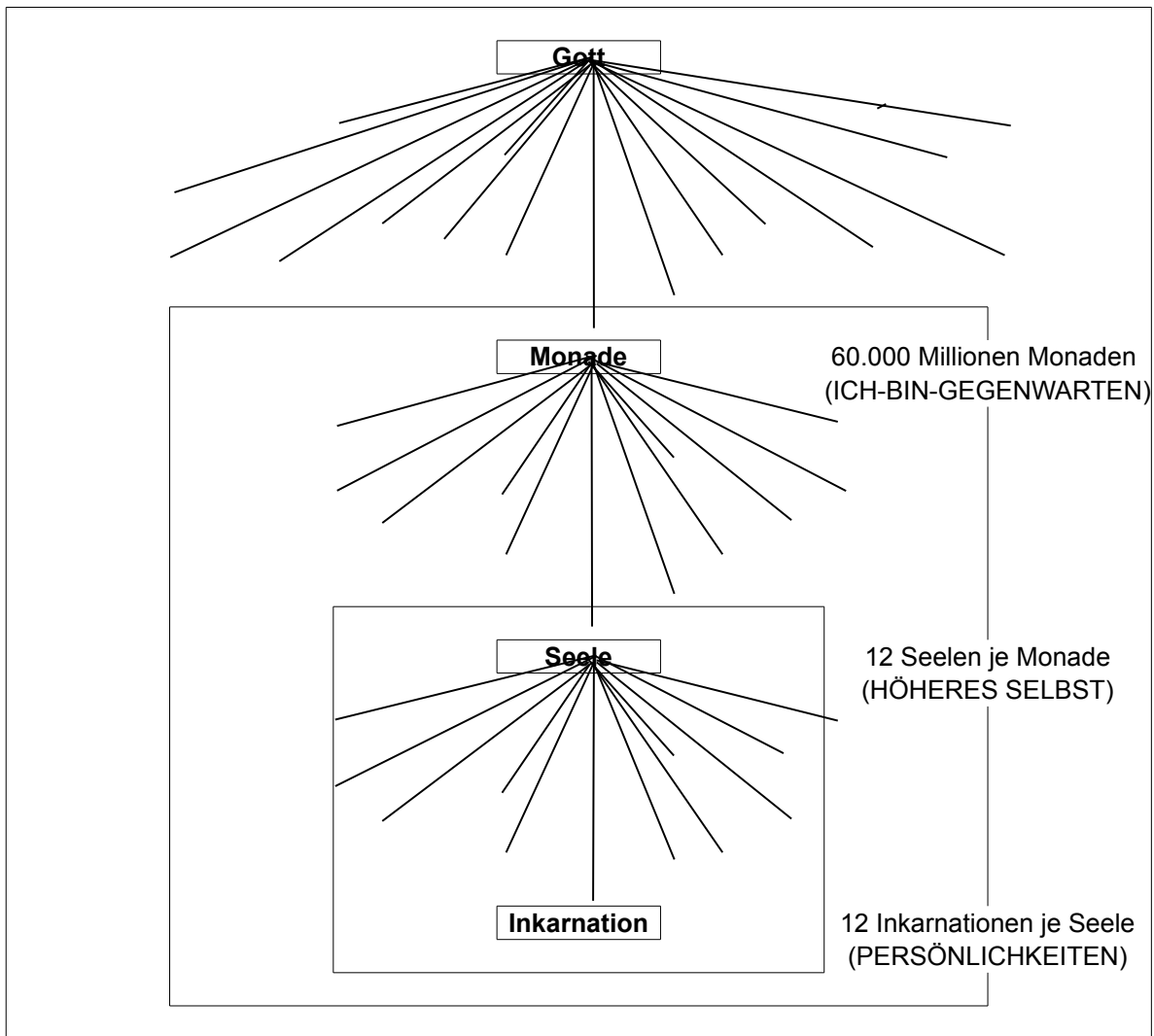
## Die Entwicklung (Verdichtung) der materiellen Partikel zu den Elementen



## Die Manifestation der Elemente in den Doshas (körperliche Konstitution)

Quelle	Elemente	Doshas	Prinzip	Eigenschaft
Materie	Äther Wind	<b>Vata</b>	Bewegung	Kalt, trocken, beweglich, leicht, Durchdringend, klar, rau
	Feuer Wasser	<b>Pitta</b>	Umwandlung	Heiß, leicht, ölig, beweglich, flüssig, Durchdringend, sauer, scharf
	Wasser Erde	<b>Kapha</b>	Struktur	Kalt, feucht, schwer, unbeweglich, weich, süß, schleimig

## Die Entwicklung der spirituellen Partikel zu den Bewußtseinszuständen



Hinweis: - Die inkarnierte Seele ist 10.000 x kleiner als eine Haarspitze.  
 Der physische Körper ist zwar der „Tempel der Seele“, tatsächlich aber „schwimmt“ der physische Körper in der Seelen-Energie wie ein Schwamm in der mit Wasser gefüllten Badewanne.

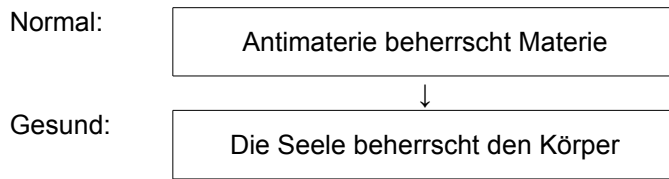
## Die Manifestation der Bewußtseinszustände in den Gunas

Quelle	Elemente	Gunas	Prinzip	Eigenschaft
Antimaterie	Monade Ich-Bin	<b>Sattva</b>	Bewußtheit Intelligenz	Verleiht Gleichgewicht In sich ruhend, rein, hell, leicht
	Seele Höheres Selbst	<b>Rajas</b>	Leidenschaft Energie	Verursacht Ungleichgewicht Ich-bezogen, brillant, ruhelos, ehrgeizig
	Inkarnation Persönlichkeit	<b>Tamas</b>	Unwissenheit Substanz	Verschafft Trägheit Apathisch, drückend, dunkel, ignorant

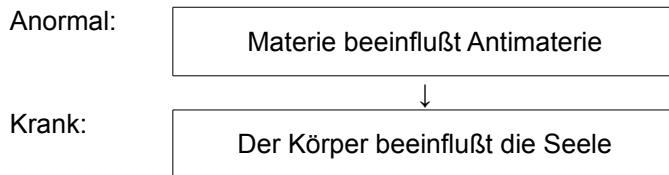
## Die feinstofflichen und grobstofflichen Körperschichten

	Energetische Konsistenz	Aura / Gewebe	Verkörperertes Element	Körperliche Organe	Neben-Produkte	Abfall-Produkte	Zuständiges Chakra
Energie – Körper	Feinstofflich	Gott ↓ Jivo ↓ Kausal ↓ Mental ↓ Emotional ↓ Äther ↓ Annamaya ↓					
Physischer Körper	Grobstofflich	↓ Plasma ↓ ↓ Blut ↓ ↓ Muskeln ↓ ↓ Fett ↓ ↓ ↓ ↓ Knochen ↓ ↓ Nerven ↓ ↓ Fortpflanzung	Äther   Luft   Feuer   Wasser   Erde   Äther   Äther	Blutserum Lympe  Rote Blut- Körperchen  Muskel- Gewebe  Fettgewebe   Knochen   Knochenmark Nerven  Samen Ovum	Muttermilch  Menstruale Flüssigkeit  Bestimmte Sehnen  Blutgewebe Muskel-fett Hautschichten Sehnen  Zähne   Kammerwas- Ser der Augen  Ojas	Kapha Schleim  Pitta Galle  Exkreme-nte Fettabsond.  Schweiß   Haare Nägel  Tränen   ---	Hals   Herz   Nabel   Sexual   Wurzel   Ajna   Krone

## Die Wechselwirkungen zwischen Dosha und Guna



Dosha	Prinzip		Guna	Prinzip
Vata	Bewegung	Normal	Sattva	Bewußtheit
Pitta	Umwandlung		Rajas	Leidenschaft
Kapha	Struktur	Anormal	Tamas	Unwissenheit



### Wichtig:

**Eine erkrankte Seele bewirkt über den Geist immer eine Erkrankung des Körpers !**

**Je langanhaltender die seelische Erkrankung, desto manifester die physische Erkrankung !**